

ANMELDUNG

zur Tagung „ARCHÄOLOGIE IN WESTFALEN-LIPPE“ am 24.3.2014 in Münster

bitte freimachen

Name

Vorname

(ggf.) Einrichtung

Straße, PLZ, Ort

E-Mail

Ich nehme verbindlich an der Tagung teil.

Datum, Unterschrift

LWL-Archäologie für Westfalen
An den Speichern 7
48157 Münster

WIR BITTEN UM ANMELDUNG BIS ZUM 10.3.2014.
Tel.: 0251 591-8801 | Fax: 0251 591-8805 | E-Mail: lwl-archaeologie@lwl.org



DIE PUBLIKATION ZUR TAGUNG

Archäologie in Westfalen-Lippe

Herausgegeben von der
LWL-Archäologie für Westfalen
und der Altertumskommission
für Westfalen

ISBN 978-3-941171-90-9
ISSN 2191-1207

19,50 Euro

Erhältlich in allen Buchhandlungen, in den Museen der
LWL-Archäologie für Westfalen und beim Verlag Beier & Beran.
Das Abo gibt es auf www.archaeologie-und-buecher.de!

TAGUNGSDATEN AUF EINEN BLICK



MONTAG, 24.3.2014 | 9.00–18.00 Uhr

Tagungsort
„Speicher 10“
An den Speichern 10
48157 Münster

Anmeldung erforderlich!

Anmeldung und Kosten
Die Tagungsgebühr beträgt 20,- € und ist bei Ankunft bar zu zahlen. Darin enthalten sind Getränke, Gebäck und ein Mittagessen (auch vegetarisch).
Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist die Teilnahme an der Tagung nur nach verbindlicher Anmeldung möglich.

Wir bitten daher um Rückmeldung bis zum 10.3.2014 per Post, Telefon, Fax oder E-Mail.

Kontakt
LWL-Archäologie für Westfalen
An den Speichern 7
48157 Münster
Tel.: 0251 591-8801
Fax: 0251 591-8805
E-Mail: lwl-archaeologie@lwl.org

TAGUNG

ARCHÄOLOGIE IN WESTFALEN-LIPPE



**Aktuelle Forschungen,
Ausgrabungsprojekte und Funde
von der Paläontologie bis zur Neuzeit**
MONTAG, 24.3.2014, 9–18 Uhr

LWL-Archäologie für Westfalen
Tagungsort: „Speicher 10“
An den Speichern 10
48157 Münster
www.lwl-archaeologie.de

LWL
Für die Menschen.
Für Westfalen-Lippe.

2013 war ein bewegtes Jahr auch für die Archäologie in Westfalen-Lippe. Ein neues Denkmalschutzgesetz, geschrumpfte Fördermittel, neue Fundstellen und Ausgrabungsprojekte: Es gibt viel zu diskutieren. Im Mittelpunkt der Tagung „Archäologie in Westfalen-Lippe“ stehen aber auch diesmal die spannenden, oft überraschenden und nicht selten einschneidenden Ausgrabungen, Funde und Befunde des vergangenen Jahres.

Holen Sie sich die aktuellsten Informationen über Paläontologie, Archäologie, Bauforschung und anverwandte Wissenschaften aus erster Hand. Kommen Sie mit uns ins Gespräch – wir freuen uns auf Sie!

TAGUNG „ARCHÄOLOGIE IN WESTFALEN-LIPPE“

8.30 Uhr

Anmeldung und Begrüßungscafé/Networking

BEGRÜSSUNG

Landesrätin Dr. Barbara Rüschoff-Thale
LWL-Kulturdezernentin

GRUSSWORT

Dr. Thomas Otten
Referat Bodendenkmalschutz und Bodendenkmalpflege im
Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

EINFÜHRUNG

Prof. Dr. Michael M. Rind
Direktor der LWL-Archäologie für Westfalen

VORTRÄGE

Prof. Dr. Michael M. Rind und Dr. Dimitrij Davydov
In dubio pro reo? Die Änderung des Denkmalschutzgesetzes NRW

Dr. Birgit Münz-Vierboom
Innovative Lösungen für vielfältige Aufgaben: Projekte der
Zentralen Dienste seit 2009

Dr. Klaus-Peter Lanser
Urtieren auf der Spur: Zähne von Flugsauriern und Reste von
pflanzenfressenden Dinosauriern

Dr. Jörg Orschiedt
Parallelgesellschaften? Die letzten Jäger und Sammler Mittel-
europas aus der Blätterhöhle

Dr. Bernhard Stapel
In die Knochen geschaut: Neue ¹⁴C-Daten von steinzeitlichen
Knochenartefakten

Dr. Kerstin Schierhold und Norbert Reuther (M. A.)
Frühe Bestattungsriten: Abschluss der Ausgrabungen der jung-
neolithischen Gräber in Erwitte-Schmerlecke

Dr. Ingo Pfeffer
Massenbestattung: Das nichtmegalithische Kollektivgrab der
frühen Wartbergkultur auf dem Gaulskopf

Dr. Valeska Becker
Nachwuchs forscht: Auswertung eines bronze-/eisenzeitlichen
Gräberfelds in Ibbenbüren im Rahmen eines Projektes mit
Studierenden der Universität Münster

Dr. Bettina Tremmel
Kastengrube und „Torgebäude“: Ausgrabungen im Römerlager
Haltern 2013

Ulrich Lehmann (M. A.)
„Wurmbunte Klingen“: Frühmittelalterliche Schwerter erforscht
mit 3-D-Röntgen-Computertomografie

Eva Manz (M. A.) und Dr. Sven Spiong
Hellweg und Stiftsherrnlatrine: Neue Forschungen der Paderborner
Stadtarchäologie

Dr. Werner Best
Trinkspiele: Ein Paßglas von der Werburg in Spenge und seine
Restaurierung

Peter Barthold und Tanja Zerl (M. A.)
Die Funde der baubegleitenden Untersuchungen in der Soester
Petrikirche

ca. 17 Uhr

SCHLUSSWORT

Prof. Dr. Michael M. Rind
Direktor der LWL-Archäologie für Westfalen



Wir dokumentieren unsere Vergangenheit – mit modernsten Medien.